

Viehhalle Güstrow  
 Speicherstraße 11  
 18273 Güstrow  
 Veranstaltungszentrum  
 des LKV



[www.mqd.de/Handel/viehhalle](http://www.mqd.de/Handel/viehhalle)

Lage des Veranstaltungsortes



Wegbeschreibung vom Bahnhof Güstrow

Gehzeit ca. 5 min

Vom Bahnhof aus gehen Sie rechts in die Speicherstraße. Nach ca. 500 m befindet sich auf der linken Straßenseite die Viehhalle. Dort stehen ausreichend kostenfreie Parkplätze zur Verfügung.

Ingenieurbüro Schnittstelle Boden  
 Belsgasse 13  
 61239 Ober-Mörlen  
 Tel. 06002-99250-0  
 ✉ info@schnittstelle-boden.de  
 🌐 www.schnittstelle-boden.de



Baader Konzept GmbH  
 Zum Schießwasen 7  
 91710 Gunzenhausen  
 Tel. 09831-6193-0  
 ✉ info@baaderkonzept.de  
 🌐 www.baaderkonzept.de



Das Projekt ist finanziert von der Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Bodenschutz (LABO)  
 Vorsitz: Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz  
 Beethovenstraße 3  
 99096 Erfurt  
 Tel.: 0361-5739-11025  
 ✉ geschaeftsstelle@labo-deutschland.de  
 🌐 www.labo-deutschland.de

Der Workshop wird unterstützt von



Ministerium für  
 Landwirtschaft und Umwelt



am Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie

Checklisten  
 zur Berücksichtigung  
 bodenschutzfachlicher Belange in  
 Planungs- und Zulassungsverfahren



Workshop zur Vorstellung  
 und Einführung der Checklisten  
 am 11. September 2019  
 von 10 Uhr bis 16 Uhr  
 in der Viehhalle Güstrow

## Das Schutzgut Boden in Planungs- und Zulassungsverfahren

Das Schutzgut Boden ist bei Planungs- und Zulassungsverfahren meist erheblich betroffen. Insbesondere die damit verbundenen Baumaßnahmen können zu Beeinträchtigungen bis hin zu einem Totalverlust der Bodenfunktionen führen.

Bislang wurde das Schutzgut Boden in der Planungs-, Zulassungs- und Baupraxis meist nicht in gleichem Maße wie die anderen Schutzgüter berücksichtigt. Aus diesem Grund ist es vorrangiges Ziel, den vorsorgenden Bodenschutz auf den verschiedenen Ebenen der Planungs- und Zulassungsverfahren zu stärken.

In diesem Zusammenhang wurden von der Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Bodenschutz (LABO) ein Projekt zur **„Berücksichtigung bodenschutzfachlicher Belange in Planungs- und Zulassungsverfahren“ durchgeführt und Ende 2017 bodenbezogene Checklisten für die Planungspraxis und den Vollzugsalltag erstellt. Die Checklisten erfüllen die Funktion, die Umsetzung der relevanten Prüf- und Arbeitsschritte mit ihren jeweiligen Inhalten systematisch zu verfolgen und zu dokumentieren.**

Zur Unterstützung der Einführung der Checklisten in die Praxis werden bundesweit Workshops zur Vorstellung und praktischen Anwendung der Checklisten durchgeführt.

Die Checklisten sind als digitale Formulare mit einem einführenden Erläuterungstext und vielseitigen Navigationshilfen aufgebaut und auf der LABO-Website als Download verfügbar:

[www.labo-deutschland.de/documents/2018\\_08\\_06\\_Checklisten\\_Schutzgut\\_Boden\\_PlanungsZulassungsverfahren.pdf](http://www.labo-deutschland.de/documents/2018_08_06_Checklisten_Schutzgut_Boden_PlanungsZulassungsverfahren.pdf)

### *Ihre Anmeldung (Workshop und Mittagessen)*

Bitte melden Sie sich bis spätestens **03.09.2019** an und wählen dabei den Workshop aus (Planspiel / Fallbeispiele 1-3) und Mittagessen aus - Vordruck unter [www.lung.mv-regierung.de/dateien/landeslehrst\\_43\\_anmeldung.pdf](http://www.lung.mv-regierung.de/dateien/landeslehrst_43_anmeldung.pdf)

<i>Uhrzeit</i>	<i>Programmpunkt</i>
10.00-10.15	Begrüßung <i>Frau Heike Kasten, Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt M-V</i>
10.15-10.45	Vorstellung der Checklisten Berücksichtigung bodenschutzfachlicher Belange in Planungs- und Zulassungsverfahren
10.45-12.30	Planspiel Praktische Anwendung der Checklisten anhand von Fallbeispielen in <i>Kleingruppen</i>
12.30-13.15	Mittagspause
13.15-14.00	Ergebnisse Planspiel: Zusammenfassung, Präsentation und Diskussion der Ergebnisse <i>Plenum</i>
14.00-15.00	World-Café Reflexion und Diskussion in <i>wechselnden Tischgruppen</i>
15.00-16.00	Ergebnisse World-Café: Zusammenfassung, Visualisierung und Diskussion der Ergebnisse <i>Plenum</i> Abschlussdiskussion im <i>Plenum</i> Schlusswort



### Planspiel

Um der Veranstaltung einen tatsächlichen Workshop-Charakter zu geben, findet in Kleingruppen eine Bearbeitung von Fallbeispielen und fallbezogene Anwendung der Checklisten statt.

Bitte melden Sie sich bei der Anmeldung zum Workshop (siehe Anmeldung unten links) für einen der drei Fallbeispiele an:

- (1) Bauleitplanverfahren: Fallbeispiel Hochschulerweiterung Campus Melaten, Aachen, Nordrhein-Westfalen
- (2) Vorgelagertes Verfahren: Fallbeispiel Erweiterung Seehafen, Rostock, Mecklenburg-Vorpommern
- (3) Planfeststellungsverfahren: Fallbeispiel Umverlegung Erdgasleitung bei Hattdorf, Grenze Hessen/Thüringen

Zur Vorbereitung auf den Workshop werden Ihnen die Unterlagen für die Fallbeispielbearbeitung digital zur Verfügung gestellt.



Vorstellung der Checklisten und Moderation der Veranstaltung

*Ricarda Miller, Ingenieurbüro Schnittstelle Boden*  
*Dr. Frank Molder, Baader Konzept GmbH*